längst vergriffenen Liebhaberausgabe seiner „Epithalamia", auf Japan gedruckt, kommt zur Versteigerung. Von anderen deutschen Griffelkünstlern sind ausgezeichnet vertreten Otto Greiner mit meist sehr seltenen Drucken, von Fritz Boehle sind u. a. die gesuchten Blätter „Hl. Antonius", „Mainschiffer", „Hl. Georg" in Japandrucken verzeichnet, von Wilhelm Leibl nicht weniger als 11 Frühdrucke seiner Radierungen. Auch von Schmutzer, Thoma, Liebermann u. a finden wir vortreffliche Blätter.

Ausstellungen.

Brüssel. Modernes Museum. Jahresausstellung der Künstlergruppe „Vie et lumière"

Budapest. Winter-Ausstellung des Landesvereines.

Buenos Ayres. Französische Kunstausstellung.

Danzig. Kunst und Kunstgewerbe im Leben der Frau. Eröffnung 28. November.

Florenz. Ausstellung der Gesellschaft italienischer Künstler. Eröffnung Dezember.

Frankfurt a. M. 11. Jahresausstellung der Frankfurter Künstler. Bis 28. November.

Göding. Ausstellung mährischer und polnischer Künstlervereine.

Görlitz. Austellung des Kunstvereines für die Lausitz.

Graz. Jubiläumsausstellung des Vereins der bildenden Künstler Steiermarks.

Hanau a. M. Kunstausstellung. Eröffnung 1. Dezember.

Innsbruck. Pädagogium. Jubiläums-Kunstausstellung.

Krakau. Kunstakademie. Erste Ausstellung der Kunstvereinigung „Zero".

Meran. Ausstellung des Meraner Künstlerbundes. Bis 15. Mai 1910.

Metz. Kunstausstellung der „Vereinigung unabhängiger Lothringer Künstler."

Nancy. Internationale Ausstellung.

Oldenburg. Herbstausstellung des Kunstvereins. 15. November bis 15 Dezember.

Orleans. Ausstellung der Societé des Amis des Arts.

Wien. Hofbibliothek. Zimelien-Ausstellung.

— Albertina. Ausstellung von 157 neuerworbenen Kunstblättern.

— Künstlerhaus, I. Karlsplatz. Herbstausstellung der Genossenschaft bildender Künstler. Eröffnet 13. November.

Zürich. Künstlerhaus. Ausstellung.

Auktionen.

16. November. **Köln a. R.** J. M. Heberle (M. Lempertz' Söhne.) Sammlung erstklassiger Gemälde älterer Meister, Nachlaß des Rechtsanwaltes Dr. Walcher in Stuttgart.

16.—18. November. **Mainz** Uferstraße 55. Nachlaß C. Oppenheim, Mobilar, Juwelen, Kunstsachen,

18.—20. November. **Berlin.** Antiquariat Max Perl. Kupferstiche, Radierungen, Holzschnitte, Lithographien, Handzeichnungen.

22. November. **Berlin.** Rudolf Kube Sammlung russischer Medaillen, Münzen von Lübeck, Rostock, Wismar, sowie deutsche Reichsmünzen.

24.—26. November. **München.** Otto Helbing. Waffen und Kostümbilder.

26. November. **Wien.** Brüder Egger. Münzauktion, besonders griechische Münzen.

29. November. **München.** Dr. Jacob Hirsch. Münzauktion. Sammlung Gustav Philipsen in Kopenhagen.

30. November. **Wien.** Kunstsalon Hirschler, I., Plankengasse 7. Nachlaß der Gräfin A. Pötting. Ölgemälde, Aquarelle, Zeichnungen.

November. **Amsterdam.** Frederik Muller & Co. Altes Porzellan, Perlen, Diamanten, altholländische und französische Möbeln.

Dezember. **Rotterdam.** van Merle de Silie. Porzellan, Cloisonne, Elfenbein, Lackarbeiten, Zeichnungen, Aquarelle, Möbeln.

2. bis 4. Dezember. **Wien.** Gilhofer & Ranschburg, I. Bognergasse 2. Hervorragende Sammlung von Kupferstichen des 18. und 19 Jahrhunderts, Kostümwerken etc aus fürstlichem Besitze.

4. Dezember. **München.** Dr. Jakob Hirsch. Römische Münzen aus dem Besitze eines russischen Amateurs.

Mitte Jänner 1910. **Wien.** Halm & Goldmann und Albert Kende. Hervorragende Kupferstichsammlung aus dem Besitze eines großen Sammlers, darunter Hauptblätter von Rembrandt, Dürer, Ostade etc., ferner Kupferstiche, Schabkunstblätter, Radierungen aus dem 16.—18. Jahrhundert, alte Handzeichnungen, Aquarelle etc. etc. (1. Abteilung 1800 Nummern.)

Februar 1910. **Wien.** Gilhofer & Ranschburg, I. Bognergasse 2. Kupferstichsammlung des polytechnischen Zentralvereines in Würzburg. Hauptsächlich französische und englische Stiche des 19. Jahrhunderts; punktiert, geschabt und in Farben gedruckt.

Literatur.

* Der Altertümersammler Ein Handbuch zum Nachschlagen, von Ludwig Diehl. Mit 324 Illustrationen. W. Spemann in Berlin und Stuttgart. 4 Mk. 80 Pf.

* Journalisten und Schriftstellerverein „Concordia" Wien. 1859—1908. Eine Festschrift. I. Werden und Walten der „Concordia", von Julius Stern II. Die soziale Arbeit der „Concordia", von Dr. Sigmund Ehrlich. Wien 1909. Preis 8 Kronen.

* Gebrüder Senfs Illustrierter Postwertzeichen-Katalog 1910. Markenteil. 3 Mk. 50 Pf.

Neue Kataloge.

* Karl Ernst Henrici, Antiquariat für Porträts und Autographen, Berlin W. 35. Katalog V., 207 Frauenporträts, 457 Männerporträts.

* Bücher- und Kunstantiquariat Gilhofer & Ranschburg, Wien I. Anzeiger Nr. 89 Austriaca, Dickens-Erstausgaben, Dreißigjähriger Krieg, Holzschnittwerke und andere Drucke des XVI. Jahrhunderts, darunter zwei kostbare französische Livres d'heures, Speculum humanae (Miniaturen des 14 Jahrhunderts auf Pergament), Wiener Revolution etc.

Briefkasten.

Altrömisch. Sie irren. Erst in seinem Todesjahre erhielt Julius Caesar das Recht, sein Bild auf das Staatsgeld zu setzen. Er hat von diesem Rechte allerdings noch reichlichen Gebrauch gemacht

„Cestino", Brüssel Der Entwurf Goethes zu seinem Grabmal auf dem protestantischen Friedhofe in Rom wurde um 2100 Mk. verkauft.

Dr. E. L. Prag. Die an Sie gesandten Nummern gelangten als „unbestellbar" zurück. Wir ersuchen um genaue Adresse.

Dr. P. in Karlsruhe. Ein bewährtes Verfahren, Kupferstiche zu reinigen, enthält das Werk „Wessely, Anleitung zum Sammeln des Kunstdruckes", Leipzig, Weigel 1886, Seite 244 u. f.

Hofrat v. L. Die Ausstellung bleibt bis zum Schlusse des Jahres geöffnet

K. L. Wien XVII/2. Herzlichsten Dank. Wir werden von Ihrer Liebenswürdigkeit Gebrauch machen.

K., Zürich. Die Wiener Träger des Namens „Klopstock" sind keine Verwandten des Dichters. Ein Bruder Klopstocks lebte wohl in Wien als Antiquar, doch existieren hier keine Nachkommen von ihm mehr.

L. B. Ischl. Es existiert eine Medaille auf Dr. Wirer von Rettenbach, u. zw. wurde sie von Friedrich Stiori, Graveur beim k. k. Münzamte in Venedig, ausgeführt. Eine Beschreibung finden Sie im Jahrgang 1843 der von Ludwig August Frankl herausgegebenen „Sonntagsblätter".

Porzellansammler, Wien. Diese Auktion ist ganz bedeutungslos.

Schnitzler-Verehrer. Der Reigen erzielte bei der Auktion Denike 58 Mk.

W. Pr. Wien, Trapplgasse 4. Die Zusendung des Blattes an Sie hat nie eine Unterbrechung erfahren. Es liegt an der Post, wenn Exemplare nicht zugestellt werden. Wir bitten, in jedem Falle, wo Ihnen die Sammler-Zeitung nicht rechtzeitig zugeht, bei der Post zu reklamieren. Denselben Appell richten wir auch an alle unsere anderen p. t. Abonnenten.

W. R. Haarlem, Gr. Markt 25. Wird nach Eintreffen der Informationen brieflich beantwortet.

Der heutigen Ausgabe liegt eine Kunstbeilage aus dem Katalog: „Nachlaß Gräfin A. Pötting" der Firma G. Hirschler & Comp. in Wien, bei, welche von Arbeiten der genannten Künstlerin enthält: „Im Klostergarten zu Paludi bei Spalato", „Mädchen im Gemüsegarten", „Mignons Ende"; ferner aus Abteilung II: ein Genrebild von J. Danhauser „Das Lieblingsvögelein" und F. Gauermanns „Dachstein mit Gosausee."

Druck und Verlag: J. Hans Prosl, Leoben. Verantwortlicher Redakteur: Ag. Nitsche, Leoben.